

Das BFW Nürnberg

Menschen, die ihren bisherigen Beruf aufgrund von Krankheit oder Unfall nicht mehr ausüben können, erlernen mit Unterstützung des BFW Nürnberg eine neue berufliche Tätigkeit, die zu ihren veränderten Fähigkeiten passt. Nach dieser Qualifizierung sind sie wieder in der Lage, ihren Lebensunterhalt dauerhaft aus eigener Arbeit zu bestreiten.

Die Teilhabe von Menschen mit Behinderung und deren Inklusion im Arbeitsleben sind die obersten Ziele des Berufsförderungswerks Nürnberg.

Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns:

Bianca Beer	Telefon 0911 938-7103
Thomas Cattany	Telefon 0911 938-7404
Nicole Grassmé	Telefon 0911 938-7422
Mareike Marschner	Telefon 0911 938-7466
Ann-Sophie Mendel	Telefon 0911 938-7205
Yetkin Mut	Telefon 0911 938-7503



0526



bfw-nuernberg.de

Berufsförderungswerk Nürnberg
gemeinnützige GmbH
Geschäftsstelle Nürnberg

Schleswiger Straße 101
90427 Nürnberg

Telefon 0911 938-7520, Fax 0911 938-7101

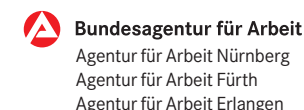
www.bfw-nuernberg.de
info@bfw-nuernberg.de

bbU Reha

Betreute betriebliche Umschulung für
Rehabilitandinnen und Rehabilitanden



Betreute betriebliche Umschulung
im dualen Ausbildungssystem.



Ziel

Unser Ziel ist **Ihre** Teilhabe am Arbeitsleben. Im Rahmen einer betrieblichen Umschulung erwerben Sie das praktische Wissen in einem Ausbildungsbetrieb in der Region und das theoretische Wissen an der zuständigen Berufsschule. Wir unterstützen Sie während des gesamten Verlaufs der Maßnahme in Ihrem Bemühen, mit einer beruflichen Vollqualifizierung die Teilhabe am Arbeitsleben an einem gesundheitlich angepassten Arbeitsplatz zu erreichen.

Wir helfen Ihnen weiter, wenn Sie

- aus gesundheitlichen Gründen Ihre bisherige Berufstätigkeit nicht mehr weiter ausüben können
- eine ambulante, wohnortnahe betriebliche Umschulung anstreben.

bbUReha steht für

- wohnortnahe, betriebliche Umschulung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf des dualen Ausbildungssystems
- kontinuierliche Begleitung und Unterstützung durch unser Reha-Team
- Stütz- und Förderunterricht zur Sicherung des Umschulungserfolges
- Vorbereitungswochen auf Zwischen- und Abschlussprüfungen

Dauer der Hauptmaßnahme: i.d.R. 24 Monate

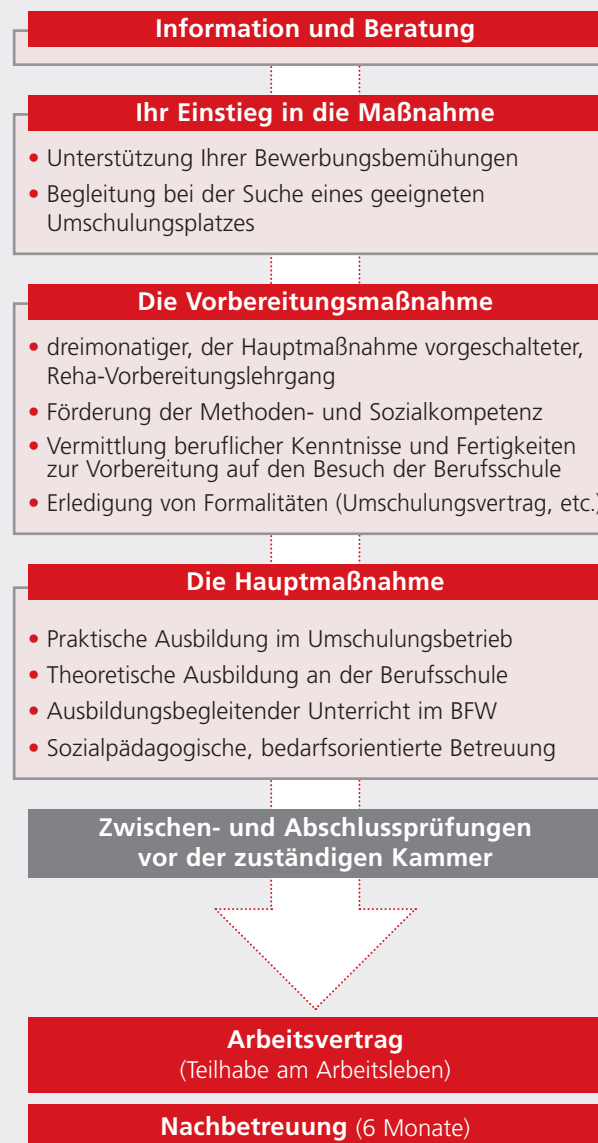
Beginn am 1. September

Dauer des Reha-Vorbereitungslehrgangs (RVL): 3 Monate

Beginn am 1. Juni

Ablauf

Unser Reha-Team begleitet Sie durch den gesamten Ablauf der Maßnahme.



Im Betrieb

Im dualen Ausbildungssystem erfolgt Ihre praktische Ausbildung in einem Umschulungsbetrieb. Dort lernen Sie je nach Berufsfeld (gewerblich/IT, kaufmännisch) und gewähltem Ausbildungsberuf alles, was Sie für Ihre spätere berufliche Tätigkeit brauchen. Betriebliche Umschulung bedeutet eine Verkürzung Ihrer Ausbildungszeit, so dass Sie viel eigenes Engagement und Motivation mitbringen müssen, um erfolgreich zu sein. Wir unterstützen Sie dabei, stehen im Kontakt mit den Betrieben, führen Praxisbesuche durch und stehen für Sie wie auch für Ihren Betrieb als Ansprechpartner zur Verfügung.

In der Berufsschule

Ihre theoretische Ausbildung erfolgt in der jeweils zuständigen Berufsschule. Wir stehen im engen Kontakt mit den Berufsschulen in der Region, kümmern uns um Ihre Anmeldung und führen – falls erforderlich – Gespräche mit Lehrern/-innen oder Klassenleitern/-innen. Auch hier stehen wir wiederum für Sie wie für die Berufsschulen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Im Berufsförderungswerk

Wir unterstützen Sie i.d.R. bereits vor Beginn der Maßnahme mit Information und Beratung bei Ihren Bewerbungsbemühungen um einen geeigneten betrieblichen Umschulungsplatz und kümmern uns um sämtliche Formalitäten rund um Ihre betriebliche Umschulung. Während der Hauptmaßnahme besuchen Sie bedarfsorientiert unseren ausbildungsbegleitenden Unterricht, um Ihren persönlichen Umschulungserfolg zu sichern. Bei Bedarf unterstützen wir Sie bis zu 6 Monate lang nach Ihrem Abschluss.